

An das  
Landratsamt Eichstätt  
Sg. 20 a – Gewerberecht -  
Auf der Schanz 39

→ Telefon 0841/306-445  
Fax 0841/306-480

85049 Ingolstadt

## Gaststättenantrag für den Ausschank alkoholischer Getränke

**Erteilung einer Erlaubnis nach § 2 des Gaststättengesetzes bei**

**Neuerrichtung**

**Übernahme**

Schankwirtschaft

mit Terrasse, Biergarten, Freisitzfläche

**Änderung einer bestehenden Erlaubnis**

**Erweiterung einer bestehenden Erlaubnis**

und

**einer vorläufigen Erlaubnis nach § 11 des Gaststättengewerbes** (Nur möglich bei unmittelbarem Fortbetrieb einer bestehenden Gaststätte im gleichen Umfang wie bisher)

### Antragsteller:

Bei juristischer Person / nichtrechtsfähigen Verein Name und Sitz:			
Name, Vorname (auch Geburtsname, falls abweichend) des Antragstellers bzw. Vertreters d. jur. Person / des nichtrechtsfähigen Vereins:			
Geburtsdatum:	Geburtsort:	Staatsangehörigkeit: deutsch	
Postleitzahl, Wohnort, Straße, Hausnummer:			
Telefon:	Telefax:	Handynummer:	E-Mail-Adresse:
<b>Aufenthalt und berufliche Betätigung in den letzten 3 Jahren:</b>			
von	bis	Aufenthaltsort	berufliche Betätigung
In den letzten 3 Jahren selbständig betriebene Gaststätte(n):			
Anschrift des Betriebs und. Benennung der hierfür zuständigen Gaststättenerlaubnisbehörde			

**Weitere Angaben zur Person des Antragstellers :**

(Soweit die genannten Bescheinigungen bereits vorliegen, sind sie dem Antrag als Anlagen beizufügen.  
Ansonsten sind sie unverzüglich nachzureichen.)

Unterrichtungsnachweis über lebensmittelrechtliche Belehrung der IHK	liegt bei	wird nachgereicht
Führungszeugnis	liegt bei	wird nachgereicht
Auskunft aus dem Gewerbezentralregister	liegt bei	wird nachgereicht
Ist ein Gewerbeuntersagungsverfahren nach § 35 GewO anhängig?	ja	nein
Sonstige Angaben (z. B.: Strafverfahren, Bußgeldverfahren gegen Sie wegen Verletzung gewerberechtlicher Bestimmungen in den letzten drei Jahren?)		

**Angaben zum Betrieb / über den Betrieb:**

Auf dem Anwesen (PLZ, Ort, Straße, Stockwerk, Nebengebäude, Beschreibung des Standplatzes)	
Besondere Betriebsart (z. B. Diskothek, Tanzlokal, Bar , Tagescafe, Bistro, usw.)	
Die Erlaubnis wird beantragt unbefristet      befristet bis:	
Folgende Darbietungen sind beabsichtigt:	
Bisherige Bezeichnung des Betriebes (z. B. Hotel Alpenblick)	Neue Bezeichnung des Betriebes
Name des Vorgängers:	

**Eigentümer des Betriebes:**

Antragsteller	Pachtbetrieb
Bei Pachtbetrieb Name, Anschrift und Telefon/Telefax des Eigentümers:	

**Betriebsräume:**

Art des Raumes	Lage	Größe m <sup>2</sup>	Bemerkungen

**Ich versichere, sämtliche Angaben nach bestem Wissen, wahrheitsgemäß gemacht zu haben. Mir ist bekannt, dass die Erlaubnis zurückgenommen werden kann, wenn ich unrichtige Angaben gemacht habe. Es ist mir bekannt, dass die Ausübung des Gewerbes vor Erteilung der Erlaubnis eine Ordnungswidrigkeit nach § 28 Abs. 1 Nr. 1 GastG darstellt, und dass die Bearbeitung meines Antrags von der Zahlung eines Kostenvorschusses abhängig gemacht werden kann.**

---

Ort, Datum

---

Unterschrift

**Hinweis nach dem Bayer. Datenschutzgesetz:**

Gemäß § 16 BayDSG wird darauf hingewiesen, dass die vorstehenden Angaben zur rechtmäßigen Erfüllung der zugewiesenen Aufgaben erforderlich sind und Sie zur Mitteilung dieser Daten verpflichtet sind (§ 2 Abs. 1 Gaststättenverordnung).

Behörde
<b>Nr./AZ</b> Bitte stets angeben!

PLZ, Ort, Datum	
Sachbearbeiter	Zimmer-Nr.
Telefon, Durchwahl	

Urschriftlich an das

<b>Landratsamt Eichstätt</b> <b>Sachgebiet 20a</b> <b>Auf der Schanz 39</b>  <b>85049 Ingolstadt</b>
--

<b>Stellungnahme der Gemeinde</b>
---------------------------------------

**I. Räumliche Verhältnisse:**

1. Ist für das Betriebsobjekt eine Baugenehmigung vorhanden (BV Nr. / Jahr)?
2. Treffen die Angaben des Antragstellers in Bezug auf die räumlichen Verhältnisse zu?
3. Erscheinen Auflagen zum Schutze der Gäste u. Betriebsangehörige gegen Gefahren für Leben, Gesundheit oder Sittlichkeit veranlasst?
4. Sind durch diesen Betrieb irgendwelche Störungen oder Belästigungen der Nachbarschaft zu erwarten? (z. B. durch Lärm, Fehlen von Parkplätzen)

**II. Persönliche Verhältnisse:**

1. Bestehen gegen den Antragsteller begründete Bedenken hinsichtlich seiner persönlichen Zuverlässigkeit?	
2. Gehören zur Familie des Antragstellers weitere erwachsene Angehörige, gegen die Bedenken bei evtl. Mitarbeit im gastronomischen Betrieb bestehen?	
3. <b><u>Bei Ausländern:</u></b> Art des Aufenthaltstitels:	gültig bis:

**III. Sonstige Feststellungen:**

Führungszeugnis beantragt	ja	nein	GZR beantragt	ja	nein
Folgende Auflagen sind veranlasst:					

Ort, Datum

Unterschrift